

Zeitarbeiter bei Bildung benachteiligt

Gütersloh. Die Zahl der »atypisch Beschäftigten« - befristet oder in Teilzeit Beschäftigte - ist in Deutschland seit 2003 um 1,8 Millionen auf 7,9 Millionen (2011) gestiegen. Bei den Zeitarbeitern sank in den letzten sechs Jahren die Weiterbildungsquote von 43 auf 27 Prozent, heißt es in einer am Mittwoch veröffentlichten Studie des Nürnberger Arbeitsökonomien Professor Lutz Bellmann im Auftrag der Bertelsmann-Stiftung. Von den Arbeitnehmern in festen Beschäftigungsverhältnissen hatten sich fast zwei Drittel in den letzten drei Jahren beruflich qualifiziert. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/202197.zeitarbeiter-bei-bildung-benachteiligt.html>